

Prävention im SoleVital

Heutzutage planen viele Menschen ihre Freizeit ganz bewusst. Wieso also nicht auch bewusst Zeit für die eigene Gesundheit einplanen? Nehmen Sie sich die Zeit und gönnen Sie Ihrem Körper etwas Gutes — zum Beispiel bei einem Präventionskurs im SoleVital.

Unser Tipp! Wenn Sie an mindestens 80% der Kurstermine teilgenommen haben, beteiligen sich die Krankenkassen an den Kurskosten. Erwachsene erhalten in der Regel **80 Prozent der Kurskosten** bis zur maximalen Erstattungshöhe zurück. Wenden Sie sich bzgl. der genauen Erstattungshöhe bitte hier direkt an Ihre Krankenkasse, denn diese können von Krankenkasse zu Krankenkasse leicht schwanken.

Innerhalb eines Kalenderjahres sind zwei Präventionskurse erstattungsfähig, wenn sie von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert wurden.

Präventionskurse im SoleVital:

Folgende Kurse sind aktuell von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) nach §20 SGB V als Präventionskurs im Bereich Bewegung anerkannt und zertifiziert worden:

- Aquafit (vormals Aquarobic)
- Aquafit (Sole)
- Aquafit-Zirkel (vormals Aquaback)
- Tiefwassergymnastik
- Wirbelsäulengymnastik
- Pilates
- Aqua-Pilates
- Gesundheitswandern, zertifiziert nach Deutscher Wanderverband



Zur Erstattung der Kurskosten:

- Füllen Sie den „Antrag auf Bezuschussung“ für die jeweilige Krankenkasse aus (Formular hängt an)
- Das SoleVital füllt Ihnen dieses Formular nach der letzten Kurseinheit ebenfalls aus und bescheinigt Ihnen so die Kursteilnahme.
- Reichen Sie die Unterlagen bei Ihrer Krankenkasse ein.

Weitere Informationen und Formulare erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Krankenkasse oder auf der Homepage der Zentralen Prüfstelle für Prävention unter www.zentrale-pruefstelle-praevention.de

**ANTRAG AUF BEZUSCHUSSUNG DES VERSICHERTEN, TEILNAHMEBESCHEINIGUNG
UND VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG DES ANBIETERS
INDIVIDUELLE MASSNAHMEN (KURSE, SEMINARE) DER PRIMÄRPRÄVENTION NACH § 20 SGB V**

Der Versicherte füllt Teil 1 „Antrag auf Bezuschussung“ dieses Formulars aus.

Der Anbieter füllt Teil 2 „Teilnahmebescheinigung und Verpflichtungserklärung“ aus.

Der Versicherte leitet das ausgefüllte Formular an die Krankenkasse weiter.

Vermerke der Krankenkasse:

Datenschutzhinweis für den Versicherten: Die Krankenkasse verwendet die hier erhobenen Daten um zu prüfen, ob sie Kosten erstatten kann (§ 284 Abs. 1 Nr. 4 SGB V). Die Daten werden zum Zweck des Nachweises der Teilnahme und der Überweisung des Erstattungsbetrages erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Angabe der Daten ist freiwillig. Ohne die Angaben kann eine Überweisung nicht vorgenommen werden (§§ 67 a, b SGB X).

1. Antrag auf Bezuschussung (vom Versicherten bzw. dessen gesetzlichem Vertreter in DRUCKBUCHSTABEN auszufüllen)

Name des Versicherten Vorname Geburtsdatum Versicherten-Nr. (s. Krankenversichertenkarte)

Ich beantrage einen Zuschuss zu der Maßnahme

Titel

Name und Adresse des Anbieters

Ich bestätige, dass ich an der o. g. Maßnahme teilgenommen habe und dass sie vom umseitig genannten Anbieter/Kursleiter persönlich durchgeführt wurde. Ich füge einen Nachweis (z. B. Original-Quittung oder Kontoauszug) darüber bei, dass ich die Teilnahmegebühr gezahlt habe.

Bei Angeboten von Einrichtungen, die auch Mitgliedsbeiträge erheben: Ich bestätige, dass der Zuschuss der Krankenkasse nicht mit aktuellen, früheren oder zukünftigen Mitgliedsbeiträgen verrechnet wird. Die Teilnahmegebühr wird mir nicht als Geld- oder Sachleistung erstattet. Die Teilnahme am Kurs ist nicht an die Bedingung einer derzeitigen oder zukünftigen Mitgliedschaft geknüpft.

Ein zu Unrecht erhaltener Zuschuss ist zurückzahlen.

Ich bitte um Überweisung auf mein Konto:

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Bank

Ort

Datum

Unterschrift des Versicherten

bitte wenden

2. Teilnahmebescheinigung und Verpflichtungserklärung (vom Anbieter in DRUCKBUCHSTABEN auszufüllen)

_____ hat an der umseitig genannten Maßnahme
Herr/Frau

_____ vom (Tag, Monat, Jahr) bis zum (Tag, Monat, Jahr)

_____ an _____ von _____ Kurseinheit à _____ Minuten Dauer teilgenommen

Präventionsprinzip/Inhalt: (nur ein Präventionsprinzip ankreuzen, dasjenige, auf dem der Schwerpunkt liegt)

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitssportliche Aktivitäten | <input type="checkbox"/> Vermeidung und Reduktion von Übergewicht | <input type="checkbox"/> Gesundheitsgerechter Umgang mit Alkohol/Reduzierung des Alkoholkonsums |
| <input type="checkbox"/> Förderung von Stressbewältigungskompetenzen | <input type="checkbox"/> Vorbeugung/Reduzierung spezieller gesundheitlicher Risiken durch geeignete Bewegungsprogramme | <input type="checkbox"/> Förderung des Nichtrauchens |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung von Mangel-/Fehlernährung | <input type="checkbox"/> Förderung von Entspannung | |

Kursleiter	Teilnahmegebühr in Euro	
Ggf. weitere Kursleiter (Name)	Qualifikation (staatl. anerkannter Berufs-/Studienabschluss)	Zusatzqualifikation (nur Maßnahmebezogene Qualifikation)

Der o. g. Kursleiter hat/die o. g. Kursleiter haben die Maßnahme persönlich durchgeführt. Die Teilnehmerin/der Teilnehmer hat die o. g. Gebühr entrichtet.

Die Maßnahme wurde von der Krankenkasse als förderfähig anerkannt und nach den Qualitätskriterien des GKV-Leitfadens Prävention in der geltenden Fassung umgesetzt.

Ich versichere, der Steuerpflicht aus den vorgenannten Einnahmen nachzukommen und den Verpflichtungen zur Abführung von Beiträgen zur Sozialversicherung zu entsprechen.

Bei Angeboten von Einrichtungen, die auch Mitgliedsbeiträge erheben: Ich bestätige, dass der Zuschuss der Krankenkasse nicht mit aktuellen, früheren oder zukünftigen Mitgliedsbeiträgen verrechnet wird. Die Teilnahmegebühr wird dem Teilnehmer/der Teilnehmerin nicht als Geld- oder Sachleistung erstattet. Die Teilnahme am Kurs ist nicht an die Bedingung einer derzeitigen oder zukünftigen Mitgliedschaft geknüpft.

Bei wohnortfernen Angeboten: Ich versichere, dass die Kursgebühr ausschließlich der Bezahlung des genannten Präventionsangebotes dient und es keinerlei Quersubventionierung von Übernachtungs-, Verpflegungs- oder sonstigen Kosten gibt.

Ich versichere, dass die hier gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Die Krankenkasse hat das Recht, die Einhaltung der Kriterien des GKV-Leitfadens Prävention in der geltenden Fassung auch vor Ort unangemeldet zu überprüfen.

Ich nehme mögliche rechtliche Folgen von Verstößen gegen den GKV-Leitfaden Prävention zur Kenntnis:

Sofern ich als Anbieter die mir nach dem GKV-Leitfaden Prävention obliegenden Pflichten nicht erfülle und/oder entgegen dessen Bestimmungen handle, kann von der betroffenen Krankenkasse Abhilfe und/oder Unterlassung verlangt werden. Hierfür setzt die Krankenkasse eine angemessene Frist. Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen kann die betroffene Krankenkasse nach erfolgter Anhörung eine angemessene Strafzahlung bis zu 5.000 EURO festsetzen. Unabhängig davon ist der entstandene Schaden zu ersetzen. Ich verpflichte mich, den Versicherten insoweit freizustellen und zu Unrecht erhaltene Beträge direkt an die betroffene Krankenkasse zurückzuführen.

Schwerwiegende oder wiederholte Verstöße rechtfertigen ferner den Ausschluss von weiterer Förderung der von mir angebotenen Maßnahmen. Schwerwiegende Verstöße gegen den GKV-Leitfaden Prävention sind insbesondere:

- Nichterfüllung organisatorischer, sächlicher, fachlicher und/oder personeller Voraussetzungen;
- Abrechnung nicht erbrachter Leistungen;
- Nicht fristgerechte Beseitigung von Beanstandungen.

Angaben zum Anbieter

_____ Adresse

_____ Telefonnummer E-Mail Adresse

_____ Ort Datum Persönliche Unterschrift des Anbieters